

Huber Sonja

Vorname: Sonja

Nachname: Huber

erfasst als:

Komponist:in Interpret:in Solist:in Dirigent:in Musikwissenschaftler:in

Herausgeber:in Autor:in Ausbildner:in

Genre: Neue Musik Klassik

Instrument(e): Klavier

Geburtsjahr: 1980

Geburtsort: Wiener Neustadt

Geburtsland: Österreich

Stilbeschreibung

Beim Komponieren gehe ich von der Idee der "absoluten Musik" aus, die Werktitel entstehen zumeist erst während bzw. nach der Arbeit an einem Stück. Nur gelegentlich sind außermusikalische Inspirationsquellen Auslöser für mein kompositorisches Schaffen.

Hatten mir in den 2000er-Jahren noch Systeme verschiedener Art als Ausgangspunkte eines Werkes geholfen, so arbeitete ich ab etwa 2010 immer mehr in der Art, dass ich zu Beginn eines Stückes seinen Verlauf und sein Ende nicht vorausplanen wollte. Die Wege entstehen nun im Gehen, im Erlauschen des innerlich Gehörten und dem Erspüren von passenden Entwicklungen und Proportionen.

Lange Zeit über stand ich einer allzu direkten Übernahme tonaler Harmonik, Rhythmik, Gestik und formaler Gestaltung grundsätzlich skeptisch gegenüber. In meinem heutigen Schaffen hingegen integriere ich verschiedenste Ausdrucksformen, eine Vielfalt musikalischer Stile.

Mein Wunsch ist es, für ein Publikum zu schreiben, welches offen und vorbehaltlos bereit ist, mit meiner Musik auf "Abenteuerreise" zu gehen. Auch ich selbst lasse mich gerne während des Schreibens von meiner Musik überraschen."

Sonja Huber (2022)

Auszeichnungen

2006 *Wiener Symphoniker*: Stipendiatin
2006 *Stadt Wiener Neustadt*: Kulturanerkenntnispreis für Musik
2010 *Amt der Niederösterreichischen Landesregierung*:
Kulturanerkenntnispreis für Musik
2011 *Magistrat der Stadt Wien*: Förderungspreis
2012 *Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur*: Arbeitsstipendium
2012 *Amt der Niederösterreichischen Landesregierung*: Anerkennungspreis
für Wissenschaft (Dissertation: Klavierkonzerte an der Schwelle zum 21.
Jahrhundert)
2013 *Theodor Körner Fonds*, Wien: Theodor-Körner-Preis
2014 *Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur*: Arbeitsstipendium
2022 *INÖK – Interessensgemeinschaft Niederösterreichischer Komponisten*:
Anerkennungspreis

Ausbildung

1998 Matura mit Auszeichnung
1998–2004 *mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*:
Komposition (*Michael Jarrell*, *Detlev Müller-Siemens*) - Diplom mit
Auszeichnung
1998–2006 *mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*:
Konzertfach Klavier (*Jürg von Vintschger*, *Stephan Möller-Spaemann*),
Musiktheorie (*Dieter Torkewitz*) - Diplom mit Auszeichnung - Diplom
2005–2011 *mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*:
Musikwissenschaft (Betreuung: Martin Eybl) - Dissertation, Dr. phil. mit
Auszeichnung (Thema: Klavierkonzerte an der Schwelle zum 21. Jahrhundert)
2015–2020 *Katholische Fachtheologie – Universität Wien*: Theologie - Mag.
theol.
2020–heute *Katholische Fachtheologie – Universität Wien*:
Theologie (Betreuung: Wolfgang Treitler) - Dissertation (Thema: ‚...
eingetreten in den Schabbat‘. Eine Theologie des Karsamstags unter
besonderer Berücksichtigung jüdischer Perspektiven)

Meisterkurse (Komposition) u.a. bei: Helmut Lachenmann und Hanspeter
Kyburz
Meisterkurse (Klavier) u.a. bei: Oleg Maisenberg und Noel Flores

Tätigkeiten

????–2015 solistische und kammermusikalische Konzerttätigkeit als Pianistin
2003–2009 [ÖGZM - Österreichische Gesellschaft für zeitgenössische Musik](#),
Wien: Vorstandsmitglied
2008–2015 Leonard-Bernstein-Institut | Anton-Bruckner-Institut | Institut für
Analyse, Theorie und Geschichte der Musik - [mdw - Universität für Musik und
darstellende Kunst Wien](#): Lehrbeauftragte (Satzlehre, Gehörbildung,
allgemeine Musiklehre, Formen- und Strukturanalyse)
2008–2015 *Institut für Musikwissenschaft* | *Institut für Philosophie* -
Universität Wien: Lehrbeauftragte
2005–2012 [Universal Edition](#): freie Mitarbeiterin

Publikations- und Vortragstätigkeit
Chor- und Orchesterdirigentin
freischaffende Komponistin, freischaffende Fotografin (Einzelausstellungen
mit Naturfotografie seit 2018)

Aufträge (Auswahl)

2006 [Wiener Konzerthaus](#): [Spurensuche](#)
2012 [Interessengemeinschaft Niederösterreichischer Komponisten - INÖK](#):
[Visionen](#)

Aufführungen (Auswahl)

2006 [Wiener Konzerthaus](#): [Spurensuche](#) (UA)
2009 [Wiener Musikverein](#): [Der Mann, der Erdrutsche sammelte](#) (UA)
2011 OFF-Theater Wien: [Dickicht](#) (UA)
2012 [Puzzle II](#) (UA)
2012 [Max Brand Ensemble](#), [Christoph Cech](#) (dir), Minoritenkirche Krems:
[Visionen](#) (UA)

zahlreiche weitere Aufführungen in Europa und den USA, in Österreich

Diskografie (Auswahl)

2020 Cello News, *RICH ART Records* / *INÖK* (CD) | [catch up](#), [beyond](#)

Literatur

mica-Archiv: [Sonja Huber](#)

2011 [Österreichs junge Komponisten & Komponistinnen: Sonja Huber](#). In:
mica-Musikmagazin.

2013 Weberberger, Doris: [Sonja Huber im Porträt](#). In: mica-Musikmagazin.

2023 [Metamorphosen – Kompositionspreis geht an PHILIPP MANUEL GUTMANN](#). In: mica-Musikmagazin.

als Autorin/Herausgeberin

2005 Huber, Sonja: Gewaltig viel Noten ... gerade so viel Gulden, als nötig [zu einem Autograph W. A. Mozarts zur "Entführung aus dem Serail"]. In: Musiktheorie, 20. Jg. 2005, Heft 2, S. 151–165.

2009 Huber, Sonja (Hrsg.): Richard Strauss: Konzert für Waldhorn und Orchester Nr. 1, Es-Dur, op. 11 (1882). Wien: Universal Edition.

2012 Huber, Sonja: Klavierkonzert heute: Bewahrung der Tradition oder Experimentierfeld für Neues?. In: Die Tonkunst, Heft 3/2012, S. 368–373.

2012 Huber, Sonja: Der austauschbare Solist und die Auswirkungen von Selbstzitat: Zum Verhältnis von Solist und Orchester in Michael Jarrells "Abschied für Klavier und Orchester". In: Seiltanz, Heft 5/2012, S. 32–41.

2013 Huber, Sonja: Witold Lutosławski: Concerto for Piano and Orchestra. Ein Beispiel zur Weiterführung der Gattungstradition. In: Musik & Ästhetik, 17. Jg., Heft 68, Oktober 2013, S. 32–51.

2014 Huber, Sonja: Skurrile Dichter, Festivalleiter und Totgesagte. Eine selektive Skizze klassischer österreichischer Pianisten in Geschichte und Gegenwart. In: Österreichische Musikzeitschrift 3/2014, Bd. 69, S. 43–50.

2014 Huber, Sonja: Das zeitgenössische Klavierkonzert: Analysen zu M. Feldman, M. Jarrell, G. Kühr, H. Lachenmann, G. Ligeti und W. Lutosławski. Wien: Böhlauverlag.

2021 Huber, Sonja: Artikel "Marc Albrecht", "Dennis Russell Davies", "Manuel de Falla", "Klaus Huber", "Witold Lutosławski", "Steve Reich", "Anton Reicha", "Heitor Villa-Lobos" und "Hugh Wolff". In: Heidelberger, Frank / Schröder, Gesine / Wunsch, Christoph (Hrsg.): Lexikon des Orchesters. Orchester und Ensembles weltweit – Geschichte und Aufführungspraxis – Komponisten und Dirigenten – Orchesterpraxis (2 Bände). Lilienthal: Laaber-Verlag.

o.J. Huber, Sonja: Detlev Müller-Siemens. In: Heister, Hanns-Werner / Sparrer, Walter-Wolfgang (Hrsg.): Komponisten der Gegenwart (= Loseblatt-Lexikon 4/18). München: Edition text + kritik.

o.J. Huber, Sonja: Gerd Kühr. In: Heister, Hanns-Werner / Sparrer, Walter-Wolfgang (Hrsg.): Komponisten der Gegenwart 51. Nlfg (= Loseblatt-Lexikon 2/14). München: Edition text + kritik.

Quellen/Links

Sonja Huber (persönlich)

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)